

TISCHTENNIS:

TTF feiern fünf Aufstiege

Damen und U19 aus Rockenhausen sichern sich die Meisterschaft



ROCKENHAUSEN. In der vergangenen Saison gab's für die Tischtennisfreunde (TTF) Rockenhausen viele Erfolge zu feiern.

Die Damen der TTF Rockenhausen sicherten sich souverän in der 2. Pfalzliga den Meistertitel, da das Team jedes Spiel mit fantastischem Mannschafts- und Kampfgeist anging. Die Spielerinnen um Mannschaftsführerin Susanne Wolf werden in der kommenden Saison 24/25 mit einer tollen Mischung aus Erfahrung und jugendlicher Leichtigkeit in der 1. Pfalzliga sicherlich gut mitspielen.

Bei den Herren I war man zu Beginn der Saison noch etwas unsicher, wohin die Reise gehen würde. Dann zeigte sich aber bald, dass Lukas Bauer und Björn Schläfer am vorderen Paarkreuz mit ihren völlig unterschiedlichen Angriffs- und Abwehrkombinationen der Liga ihren Stempel aufdrücken sollten. Auch die anderen Mannschaftsteile spielten über weite Strecken eine ordentliche Saison, so dass die Tischtennisfreunde lange im Aufstiegsrennen mitmischten. Zuletzt wurde es der dritte Platz, mit dem das Sextett ein bisschen überraschend den Sprung in die 2. Pfalzliga schaffte.

Positive Überraschung

Das zweite Herrensextett war die positive Überraschung der Saison. Wegen Verletzungen und Formschwankungen ging zu Beginn der Saison der Blick erst mal in Richtung Klassenverbleib. Dann entwickelten Markus Harz, Fabian Heintz, Jörg Blaum, Michael Nehm, Andreas Altkrüger und Gernot Mildemberger immer stärkeren Glauben an die eigene Stärke. Der zweite Platz brachte letztlich nach vielen Jahren in der Bezirksklasse den Aufstieg in die Bezirksliga.

Beim dritten Kreisliga-Team kam eine bunte Mischung aus Damen, Herren und Alt und Jung zum Einsatz. In einigen Spielen zeigte sich bei Punktgewinnen gegen höher eingeschätzte Gegner, dass Potenzial in dieser Truppe steckt. Das sie hoffentlich in der kommenden Saison häufiger zeigen wird. Im Nachwuchsbereich spielen die Rockenhausener wieder ganz vorne mit. Die Jugend I krönte die erfolgreichen letzten Jahre mit dem souveränen Bezirksliga-Titel. Mit einer tollen Mischung aus Zuverlässigkeit und Spielstärke setzten sich Fabian Heintz, Pauline Wolf, Sophie Heintz und Anton Debus diesmal gegen die langjährigen Konkurrenten aus Brücken durch. Nächstes Jahr stehen dann - verstärkt durch zwei Neuzugängen aus Frankenstein und Medard - mit dem Aufstieg in die seit Jahrzehnten wieder gegründete Pfalzliga regelmäßige Spiele gegen die besten Jugendlichen der Pfalz an.

Das zweite Jugendteam kämpfte sich in der Bezirksklasse mit Beharrlichkeit, aber auch einigen Spielerrotationen in die Saison hinein. Letztlich schaffte das Quartett einige überraschende Punkt- und Spielgewinne und landete auf einem guten dritten Tabellenrang, mit dem es sich für die kommende Saison für die Bezirksliga qualifizierte.

Bei der neu formierten Schülermannschaft lag teilweise der Fokus auf den ersten Wettkampferfahrungen. Gleichzeitig zeigte Emil Moosmann mit sehr starkem Aufschlag- und Angriffsspiel bei nur einer Einzelniederlage (fast) allen Gegnern die Grenzen auf, und der sehr talentierte Brian Müller entwickelte in einigen Spielen schon eine erstaunliche Wettkampfhärte.

Die Tischtennisfreunde blicken stolz auf eine Saison mit vielen Höhepunkten zurück. Im nächsten Spieljahr ist es für die TTF-Mannschaften in den dann fast durchweg höheren Ligen durchaus möglich, mitzuhalten. Im Nachwuchsbereich wird das in der nächsten Saison noch eine weitere Schülermannschaft sein, die sich im Meisterschaftsbetrieb mit den Nachbarteams messen wird. */rhp/wsm*